

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung wurde bei der Landesärztekammer Hessen beantragt. Die vollständige Teilnahme wird mit 5 CME-Punkten anerkannt.

Sponsoren

Wir danken folgenden Sponsoren für ihre Unterstützung:

- St. Jude Medical GmbH
- Medtronic GmbH
- Boston Scientific Medizintechnik GmbH
- Sorin Group Deutschland GmbH
- Biotronik Vertriebs GmbH & Co.KG
- CVRx, Inc.
- Corventis, Inc.

Teilnahmebedingungen

Keine Teilnahmegebühren. Anmeldung erbeten (siehe Rückantwortfax anbei)

Kontakt

Dr. Johannes K. Sperzel

Studienabteilung: Frau. G. Hellwig-Bahavar

Telefon: 0 60 32/9 96 - 26 26

Telefax: 0 60 32/9 96 - 22 36

Email:

g.hellwig-bahavar@kerckhoff-forschungs-gmbh.de

Veranstaltungsort



KERCKHOFF
REHABILITATIONS
ZENTRUM

Kristallsaal

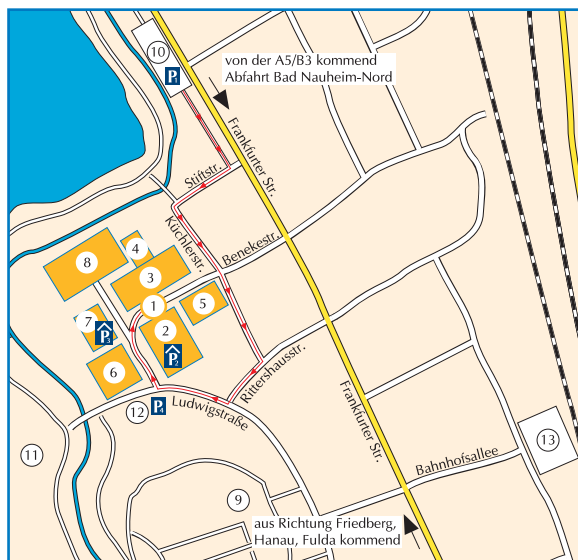
Ludwigstraße 41

61231 Bad Nauheim

Telefon: 0 60 32/9 99 - 0

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit an einer kostenlosen Jugendstil-Führung teilzunehmen. Wir bitten um verbindliche Anmeldung. Begleitpersonen sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Anfahrt



- 1 Haupteingang
- 2 Haupthaus
- 3 Herzchirurgie
- 4 Thoraxchirurgie
- 5 Gästehaus

- 6 Kerckhoff-Rehabilitations-Zentrum
- 7 Groedel-Institut
- 8 HELIOS William-Harvey-Klinik
- 9 Sprudelhof
- 10 Parkplatz Frankfurter Str.
- 11 Kurpark
- 12 Therme am Park
- 13 Bahnhof

- Parkplatz 1 (gebührenpflichtig)
- Parkhaus 2 (gebührenpflichtig)
- Parkhaus 3 (gebührenpflichtig)
- Parkplatz 4 (gebührenpflichtig)

Kerckhoff-Rehabilitations-Zentrum

Ludwigstraße 41

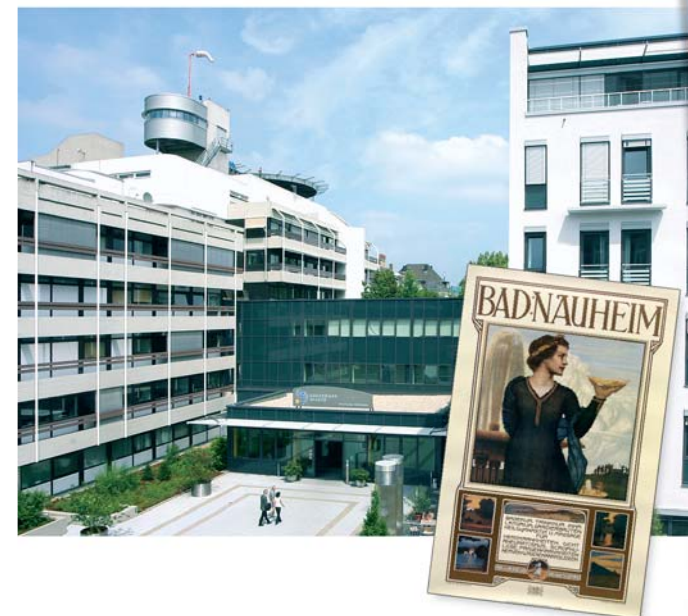
61231 Bad Nauheim

Telefon: 0 60 32/9 99 - 0



KERCKHOFF
KLINIK

Kerckhoff-Klinik
Forschungsgesellschaft mbH



Fortbildungsveranstaltung

Bad Nauheim –
Vom Jugendstil bis zur Gegenwart
Update kardiale
Stimulationstherapie 2009

Samstag, 14. März 2009

9:00 – 13:00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Christian Hamm
Dr. med. Johannes K. Sperzel

Liebe Kolleginnen,
liebe Kollegen,

die Therapie verschiedener Herzerkrankungen durch implantierbare Systeme hat in den letzten Jahren sehr an Bedeutung gewonnen. Über fünfzig Jahre nach der ersten Implantation eines Herzschrittmachers verfolgt die Behandlung mit solchen Systemen vor allem eine Verbesserung der Lebensqualität und eine Verhinderung des plötzlichen Herztodes, der durch maligne Herzrhythmusstörungen verursacht wird.

Aus diesem Grunde möchten wir Ihnen in unserer Fortbildungsveranstaltung einen Überblick über die therapeutischen Optionen im Jahre 2009 geben. Prof. Fröhlig wird zunächst die aktuellen Behandlungsstrategien bei Herzschrittmachertherapie erläutern. Die Bedeutung der elektrischen Therapie mittels Defibrillatoren wird Prof. Böcker darstellen. Patienten mit schwerer Herzinsuffizienz und die Möglichkeiten der kardialen Resynchronisationstherapie stehen im Mittelpunkt des Vortrages von Prof. Seidl. Ziel ist es Ihnen eine Entscheidungshilfe zu geben, welche Patienten am ehesten von einer differenzierten elektrischen Stimulations-therapie profitieren. Deshalb werden wir – ausgehend von den aktuellen Leitlinien – vor allem den praxisorientierten Bezug in den Mittelpunkt der Veranstaltung stellen. Dies wird auch durch einen anschließenden einstündigen interaktiven Workshop betont, der sich vor allem mit Indikationsstellungen, Fallberichten und der immer größer werdenden Bedeutung von telemedizinischen Aspekten dieser Therapien befasst.

Zu Beginn der Veranstaltung wird Frau Uslular-Thiele, Kunsthistorikerin aus Darmstadt und Mitautorin eines hervorragenden Bildbandes über den Jugendstil in Bad Nauheim einen kunsthistorischen Überblick geben. Zum Abschluss der Veranstaltung – nach unserem Imbiss – haben Sie Gelegenheit an einer Führung durch die Jugendstilanlagen Bad Nauheims teilzunehmen (wir bitten um Anmeldung).

Wir freuen uns sehr, Sie für die Fortbildungsveranstaltung „Update kardiale Stimulationstherapie 2009“ kurz vor Beginn des Frühjahrs in Bad Nauheim einzuladen. Über Ihre Teilnahme und eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. C. Hamm
Ärztl. Direktor und Geschäftsführer
Kerckhoff-Klinik

Dr. med. J. K. Sperzel
Oberarzt Abt. Kardiologie/Elektrophysiologie
Kerckhoff-Klinik

Programm

9:00 – 9:05 Uhr

Begrüßung und Einführung
C. Hamm, Bad Nauheim

9:05 – 9:30 Uhr

Jugendstil in Bad Nauheim –
Ein kunsthistorischer Überblick
C. Uslular-Thiele, Darmstadt

9:30 – 10:00 Uhr

Update bradykarde Herzrhythmusstörungen
und Herzschrittmacher-Therapie
G. Fröhlig, Homburg Saar

Pause

10:20 – 10:50 Uhr

Update tachykarde Herzrhythmusstörungen
und ICD-Therapie
D. Böcker, Hamm

10:50 – 11:20 Uhr

Update Herzinsuffizienz und
kardiale Resynchronisations-Therapie
K. Seidl, Ludwigshafen

11:30 – 12:30 Uhr

Interaktive Workshops
Indikation ICD-Therapie anhand
ausgewählter Kasuistiken
J. Schmitt, Frankfurt

Telemedizin in der Device-Therapie
J. K. Sperzel, Bad Nauheim

Patienten mit implantiertem Device –
Bedeutung für den Praxisalltag
D. Pajitnev, Bad Nauheim

12:30 Uhr

Mittagsimbiss

13:30 Uhr

Jugendstil-Führung

Prof. Dr. Christian Hamm
Ärztlicher Direktor und
Geschäftsführer der Kerckhoff-Klinik GmbH
Benekestraße 2-8
61231 Bad Nauheim

Vorsitzende

Dr. Johannes K. Sperzel
Abt. Kardiologie/Elektrophysiologie
Kerckhoff-Klinik GmbH
Benekestraße 2-8
61231 Bad Nauheim

Prof. Dr. Gerd Fröhlig
Abt. Innere Medizin III
Kardiologie und Angiologie
Universitätsklinikum des Saarlandes
Kirrberger Straße
66421 Homburg/Saar

Referenten

Prof. Dr. Dirk Böcker
Abt. Innere Medizin, Kardiologie
St. Marien-Hospital
Knappenstraße 19
59071 Hamm

Prof. Dr. Gerd Fröhlig
Abt. Innere Medizin III
Kardiologie und Angiologie
Universitätsklinikum des Saarlandes
Kirrberger Straße
66421 Homburg/Saar

Prof. Dr. Karlheinz Seidl
Zentrum für Herzrhythmusstörungen
Klinikum der Stadt Ludwigshafen gGmbH
Bremerstraße 79
67063 Ludwigshafen

Dr. Jörn Schmitt
Abt. Kardiologie/Elektrophysiologie
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt

Christina Uslular-Thiele
Darmstädter Kunsthistorikerin